

Cicero, *De oratore* 1,34,155

(Lat. Text ed. A.S. Wilkins, 1902; Übersetzung v. Thomas Baier)

***De oratore* 1,34,155:**

Postea mihi placuit, eoque sum usus adulescens, ut summorum oratorum Graecas orationes explicarem, quibus lectis hoc adsequerbar, ut, cum ea, quae legeram Graece, Latine redderem, non solum optimis verbis uterer et tamen usitatis, sed etiam exprimerem quaedam verba imitando, quae nova nostris essent, dum modo essent idonea.

***De oratore* 1,34,155:**

Danach fand ich Gefallen daran und machte mir als junger Mann die Übung zu eigen, die griechischen Reden der besten Redner zu erläutern. Nach deren Lektüre brachte ich es dahin, dass ich bei der Übersetzung dessen, was ich auf Griechisch gelesen hatte, ins Lateinische, nicht nur die besten und trotzdem gebräuchlichsten Worte benutzte, sondern auch manches nachahmend wiedergab, was für unsere Ohren neu sein mochte, sofern es nur passte.